

Bericht von der Landes-Jugend-Meisterschaft (JLM) in Travemünde am 11. Und 12. September 2016

Die LJM SH fand dieses Jahr am 11. und 12. September in Travemünde statt. Der Lübecker-Yacht-Club veranstaltete dieses Event zusammen mit dem Landessegler-Verband und dem Lübecker-Segel-Verein auf seinem Gelände am Mövenstein in Travemünde. Teilnehmen durften Jugendliche in den Bootsklasse Opti A und B, Teeny, Laser Radial, Piraten, Open Bic und 29 er. Kurzentschlossen meldeten wir auf First Aid.

Am Donnerstag haben wir den Piraten trailerfertig verpackt, dabei hatten wir unsere zwei besten Segelsätze, die aber auch schon aus dem Jahr 2004 und 2008 stammen. Ausgerüstet mit Isomatte, Schlafsack und etwas Verpflegung fuhren uns meine Eltern am Freitag nach Travemünde. Dort herrschte schon reges Treiben. Zahlreiche Helfer sorgten auf dem riesigen Gelände für Ordnung. Autos durften nicht auf den Rasen, Straßentrailer waren dort abzustellen und Boote mit ihren Hafentrailern an noch einer anderen Stelle aufzureihen. Schon bald kamen die Brunsbütteler, mit denen wir uns ein Zelt teilten. Umgehend bauten wir das Zelt auf, verstauten sämtliche Klamotten und Esswaren im Zelt und konnten dann endlich unsere Eltern auf ihren langen Rückweg schicken. Ein schönes Wochenende konnte beginnen. Nach dem Begrüßen weiterer Freunde haben wir bei Dunkelwerden noch schnell die Boote aufgetakelt und konnten dann endlich zum gemütlichen Teil übergehen.

Gegen 9 Uhr am Samstag wurde die Meisterschaft eröffnet und die Segelanweisungen an alle Teilnehmer verteilt. Wir sollten die Regattabahn mit 420er, Open Bic und Laser teilen. Über den Sandstrand haben wir die Boote zu Wasser gebracht und konnten dann bei leichtem Südwind zu unserer Bahn segeln. Angesetzt waren 4 Wettfahrten. Mit einem schönen Kurs -Kreuzen und Spinnaker segeln- bei 2 Windstärken ging ein erfolgreicher Tag zu Ende. Wir ersegelten einen ersten Platz und drei zweite Plätze und lagen insgesamt auf dem 2. Platz. Die Sonne strahlte den ganzen Tag bei blaustem Himmel, Karibikfeeling im September. Für den Sonntag waren dann noch zwei Wettfahrten angesetzt, die wir mit zwei ersten Plätzen meisterten. Nach den

Wettfahrten ging es wieder über den Sandstrand auf die Rasenflächen. Nach kurzer Trink- und Eincremepause verpackten wir mit gegenseitiger Hilfe anderer Piratensegler unsere Boote. Auch das Zelt und die Klamotten waren schnell in die Autos zurückgepackt. Dann begann das lange Warten auf die Preisverteilung, aber die Wettfahrtleitung hat schließlich jedem Teilnehmer eine Urkunde mit der erreichten Platzierung geschrieben und bei 220 Teilnehmern dauert das. Nach der Preisverteilung haben wir gegen 18 Uhr den Rückweg angetreten. Mit unserer Gesamtpunktzahl von 7 und einem Streicher (2.) wurden wir nicht nur Sieger der Regatta, sondern auch Landesjugendmeister 2016.

Merle und Robin